

05.03.2011

Nur ein Ohrenblick: Zum Schweigen verurteilt

0:00

Opener

Sanfte Ukulelenmusik mit Bachplätschern und Grillenzirpen

Frauenstimme: Nur ein Ohrenblick

Kind summt zur Ukulele das Ohrenblicke-Soundlogo

0:15

O-Ton Zahnarzt (von rechts): So, Jenny macht Ihnen den Zahnstein ab. Unten in der Front ist ein bisschen Zahnstein. Der wird jetzt mit dem Ultraschall entfernt.

O-Ton Jens: Mm, hmm...

O-Ton Zahnarzt (bewegt sich im Raum): Und dann wird die ganze Sache wieder poliert und ansonsten is' nüscht.

O-Ton Jens: Prima!

Sprecher (Jens):

Einmal im Jahr schickt mir die freundlichste Zahnarztpraxis Berlins eine Postkarte, die mich zur Kontrolluntersuchung einlädt.

Ich glaube zumindest, dass es die freundlichste Zahnarztpraxis Berlins ist. Ich kenne nur diese.

Geräusche: Diverse, nicht genau identifizierbare Geräusche. Sauger wird eingeschaltet.

O-Ton Zahnarthelferin: Genau, einfach nur aufmachen. Brauchen Sie gar nicht so weit strecken.

Ganz locker lassen. Ganz locker lassen!

Geräusche: Kreischendes, quietschendes Schleifgeräusch rechts (im Mund) und Sauger.

Aber auch die freundlichste Zahnarthelferin muss sich diverser Folterinstrumente bedienen.

O-Ton Zahnarthelferin: Versuchen Sie mal die Lippen locker zu lassen. Sie spannen unheimlich an...

Und dann kommt sie einem plötzlich gar nicht mehr so freundlich vor.

Dabei spüre ich gerade jetzt, den Drang mit ihr zu sprechen, während sie in meinem Mund herumhantiert und mir den Zahnstein abschleift, ihr das zu sagen, was ich empfinde. Etwas, das ich ihr auch im letzten Jahr schon sagen wollte, als wir dasselbe Ritual vollzogen.

Geräusche: Schleifgeräusch, sehr dominant.

O-Ton Zahnarzthelferin: So, jetzt mal den Mund 'n bisschen weiter aufmachen. Und locker lassen. Sie müssen ihre Lippen... Ich seh sonst gar nüscht...

Liebe Zahnarzthelferin, würde ich sagen, wie zum Henker soll ich die Lippen locker lassen, während sie mir mit diesem Kreischding im Mund herumfuhrwerken? Wenn ich Sie mit einem 500-Watt-Scheinwerfer anstrahlen würde und sie aufforderte doch bitte das Blinzeln zu unterlassen, wie würden Sie das finden?

(Macht Frauenstimme nach) Aber das ist doch...

Nein jetzt rede ich! Sie könnten mich in diesem hypothetischen Fall argumentativ davon überzeugen, dass der Scheinwerfer einfach zu hell wäre, um die Augen offen zu halten. Aber ich hingegen habe ich nicht den Hauch einer Chance zu protestieren, während Sie mit diesem Ohrenfoltergerät in meiner Nahrungsaufnahme- und Artikulationsöffnung herumwurschteln. Ich habe keine Möglichkeit Ihnen meine persönlichen Ansichten zu dieser Thematik kund zu tun und Ihnen zu sagen, dass die Aufforderung, die Lippen locker zu lassen, in dieser Situation einfach blödsinnig ist. Und das ist nicht fair. Das ist einfach nicht fair. Das ist eine kommunikative Einbahnstraße. Das wollte ich Ihnen immer schon mal sagen. Damit Sie Bescheid wissen!

So! Und jetzt kommen Sie!

Geräusche: Schleifgerät verstummt

O-Ton Zahnarzthelferin: Woll'n Se mal spülen, oder...?

O-Ton Jens: Och, geht schon.

Geräusche: Sauger verstummt

O-Ton Zahnarzthelferin: So, dann polieren wir jetzt die Zähne noch.

Geräusche: Summen des Poliergeräts im Mund

Während sie das Werkzeug wechselt, könnte ich die Gelegenheit ergreifen, ihr meine Gedanken mitzuteilen. Aber was bringt es jetzt noch? Polieren ist okay. Es klingt weder fies, noch läuft man dabei

Gefahr sich den Unterkiefer auszurenken.

Zähne polieren. Ich könnte jetzt einen Witz machen, sagen, dass sie eine der wenigen Menschen ist, von denen ich mir freiwillig die Fresse polieren lasse und die Krankenkasse zahlt auch noch dafür. Aber ich bin mal wieder zum Schweigen verurteilt. Der unmündige Patient...

Geräusche: Poliergerät verstummt

O-Ton Zahnarzthelferin: So, dann spülen Sie mal bitte aus!

Jetzt noch den angestauten Frust in den Abfluss spucken und die Sache ist ausgestanden. Eigentlich möchte ich jetzt gar nichts mehr sagen, denn soo schlimm war es ja gar nicht. Aber vielleicht beim nächsten Mal. Ja, beim nächsten Mal, da reden wir Tacheles, ganz bestimmt!

O-Ton Zahnarzthelferin: Das war's schon!

O-Ton Jens: Das war's schon?

O-Ton Zahnarzthelferin: Nichts zu machen!

3:26

Outro-Jingle

Ukulelenmusik, Wasserglucksen und Kinderlachen

Jens: Mehr Ohrenblicke auf

Kinderstimme: www.ohrenblicke.de

Ukulele spielt Ohrenblicke-Audiologo

Wasserglucksen fadet aus

3:41

O-Ton

Zahnarzt: Dann hört man ja, dass ick berliner auf dem.... (lacht)

Jens: Wie bitte?

Zahnarzt: Da hört man ja dann, dass ick berliner, sach ick!

Jens: Ja, ist doch gut!

Zahnarzt: Ja, das is jut? Dann denken die alle, wat is dat für eener, eh?!